

Ein Debüt mit der einzigartigen, fesselnden Magie von Michael Endes "Die unendliche Geschichte" sowie den Märchen der Brüder Grimm

Vor gut einem Jahr ist der Vater von Alex und ihrem Bruder Conner bei einem Autounfall ums Leben gekommen. Ihrer Mutter versucht, für die Geschwister da zu sein, aber Geldsorgen zwingen sie zu Überstunden. Auch am Geburtstag der Zwillinge muss sie arbeiten. Also begehen die beiden diesen besonderen Tag mit ihrer Großmutter. Die schenkt ihren Enkeln ein altes Märchenbuch mit ungewöhnlichen Kräften: Es ist ein Portal in eine magische Welt! Sie treffen Goldlöckchen, Dornröschen, ein böses Wolfsrudel und viele andere Figuren. Doch nicht alle Lieblingscharaktere sind so, wie die Kinder sie sich vorgestellt haben. Rotkäppchen beispielsweise ist eine richtige Zicke. Alex und Conner kommen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Aber vor allem müssen sie in ihre eigene Welt zurück.

Alex und Conner brauchen dringend einen Wunschzauber. Dafür müssen die Kinder über Schlossmauern klettern, ins Land der Meerjungfrauen tauchen - und ganz nebenbei das Märchenland retten. Auf der Suche nach ihrem Happy End nehmen es die Zwillinge mit keiner Geringeren als der bösen Königin, ja, eben jene, die versuchte, Schneewittchen mit dem Apfel zu vergiften, auf. Zum Glück sind sie im Kampf nicht komplett auf sich allein gestellt. Da ist unter anderem noch Jack, der mit der Bohnenranke, außerdem Froggy, ein verzauberter Froschprinz. Zu viert werden sie der bösen Königin schon zeigen, was eine Harke ist. Oder auch nicht?! Die Tochter des Jägers ist Alex und Conner dicht auf den Fersen. Höchste Eile ist geboten. Und so nebenbei lüften die Zwillinge ein uraltes Familiengeheimnis ...

Kinderliteratur, die Jungs und Mädchen ab zehn Jahren in ekstatische Ausnahmezustände versetzt - mit "Land of Stories - Das magische Land" gelingt Chris Colfer, bekannt als Schauspieler, ein noch nie dagewesenes Fantasyhighlight in jedem Bücherregal/CD-Player. Beim Lauschen von Band eins, "Die Suche nach dem Wunschzauber", kriegt man sich partout nicht mehr ein. Auch und vor allem wegen Rufus Beck. Er als Sprecher, und alles wird zum Hörhit mit "Wow!"-Effekt. Der deutsche Schauspieler inszeniert seine Lesungen als ein Hollywood-Kino-Erlebnis in brillantester Blockbusterqualität. In diesen sprüht die Magie regelrecht Funken. Und vor lauter fesselnder Spannung sowie rasantester (Hör-)Action verschlägt es einem nach wenigen Spielminute glatt den Atem, außerdem die Sprache.

Chris Colfer schreibt Geschichten, von solch einer Genialität und solch einem Einfallsreichtum, dass einem ab dem ersten Satz ganz schwindelig wird. "Land of Stories - Das magische Land" bedeutet Fantasy der Superlative. Es gibt kaum etwas Besseres! Dass "Die Suche nach dem Wunschzauber" von Rufus Beck gelesen wird, ist die Kirsche auf der Sahne auf dem Eisbecher. Seine Sprecherkunst ist einfach nur der Wahnsinn. Da ist man selbst als Erwachsener so sehr begeistert, dass man schier ausflippt.

Susann Fleischer 13.05.2019

Quelle: www.literaturmarkt.info